

*Ankunft des neuen Landvogts Christoph von Benz im Fürstentum Liechtenstein. Ausf. Hohenliechtenstein, 1720
September 27, AT-HAL, H 2613, unfol.*

[1] Durchleüchtigster herzog, etc.

Gnädigster landesfürst und herr, herr, etc.¹

Euer hochfürstlichen durchleücht, etc., solle in tiefester unterthänigkeit nicht bergen, daß der neue herr landtvogt von Benz heute Freytag, den 27. dieses sambt seiner völligen suite allhier würckhlich aufgezozen seye. Gleich ich nun gedachten herrn landtvogten die biß dahero in dem noval-stritt gewechslete schrifftten sambt denen behörigen documenten (umb bey der etwa vornehmenden conferenz umbso wehrhaffter erscheinen zu können) vorzulegen, auch die schuldig mündliche relation derowegen ohneingestalt abzustatten nicht ermanglen werde. Also sollen auch der sachen weiteren verlauf euer hochfürstlich durchlaucht unterthänigst gemeyndtschafftlich hiernächstens beyschlüssen.

Indessen aber und biß auf gegenwärttige stunden [2] beruhet, daß excommunications-werckh zusambt dem interdicto in dem alten wesen, worgegen aber auch bis dahero der sequestration und anderen genaueren aufsichten fest beygehalten worden. Mich zu immerwehrend landesfürstlichen, höchsten gnadens hulden, unterthänigst, gehorsambst empfehle und ersterbe.

Euer hochfürstlich durchleücht

Hohenlichtenstein, den 27. Septembris 1720.

Präsentato, den 7. Octobris

Unterthänigst, treü, gehorsambste

Johann Adam Bründel² manu propria³

verwalter

[3] [Dorsalvermerk]

Vom verwalter Bründel. De dato 27. Septembris et präsentato 16. Octobris 1720.

Per arrivirung des landvogten von Benz mit seiner ganzen suite.

Per continuirung des excommunications-weeßens.

[Adresse]

Dem durchleüchtigsten fürsten und herrn, herrn Anton Florian, deß Heyligen Römischen Reichs fürsten und regirern deß hauses Lichtensteyn, in Schlesien zu Troppau und Jägerndorf herzog, graffen zu Rittberg, rittern deß Goldenen Vlusses, Grand d'Espagne der ersteren class⁴, der römisch kayserlichen und königlich catholischen mayestät würckhlichen geheimben rath, obristen hoffmeistern und respective obristen stallmeistern, etc.

Ihro durchleücht, etc., meinem gnadigsten landesfürsten und herrn, herrn.

Wienn^a

^a Über der Adresse sind die Reste eines roten Lacksiegels aufgedrückt.

¹ Anton Florian von Liechtenstein (28.05.1656–11.10.1721) war Erzieher und ab 1711 Obersthofmeister von Kaiser Karl VI. Er regierte von 1718 bis 1721 in Vaduz und Schellenberg. Vgl. Evelin OBERHAMMER, *Anton Florian*; in: *Neue Deutsche Biographie* 14 (1985), S. 511–512; Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein*, Vaduz 1985, Tafel 6; Constant von WÜRZBACH, *Liechtenstein, Anton Florian Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 118–119 und *Stammtafel II*.

² Johann Adam Bründl (Bründl). Beamter aus Böhmen, der 1718 mit Stephan Christoph Harpprecht nach Liechtenstein kam. Vgl. Arthur BRUNHART (Projektleitung), Fabian FROMMELT (Red.) et al., *Beamte*; in: *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein*, Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 113.

³ eigenhändig.

⁴ Schlesien ist eine Region in Mitteleuropa im Süden von Polen und Nordosten von Tschechien. Troppau (Opava) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Troppau (CZ), das zeitweise zu Mähren, ab 1621 zu Schlesien gehörte. Jägerndorf (Krnov) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Jägerndorf (CZ). Grafschaft Rietberg, heute in Nordrhein-Westfalen (D). Der Orden vom Goldenen Vlies (Flüß) ist ein von Herzog Philipp III. von Burgund 1430 begründeter Ritterorden. „Grande“ ist ein Titel des Hochadels in Spanien.